

## Siemens Mobility erhält Großauftrag für CBTC-Ausstattung auf Singapurs achter und längster U-Bahn-Linie MRT Cross Island Line

- **Ausstattung der rund 50 Kilometer langen MRT Cross Line mit einem Communication Based Train Control (CBTC) - Signalsystem**
- **Die intelligente Infrastruktur erhöht Verfügbarkeit, ermöglicht einen optimierten Betrieb und bietet mehr Fahrgastkomfort**

Siemens Mobility hat von Singapurs Land Transport Authority (LTA) den Zuschlag für die Bereitstellung eines Signalsystems sowie raumhoher Bahnsteigtüren auf der Cross Island Line (CRL) erhalten. Der Auftrag hat einen Wert von rund €310 Millionen.

Der Ausbau der Strecke wird in mehreren Schritten erfolgen und ein Signalsystem zur funkbasierten Zugsteuerung (CBTC) sowie Bahnsteigtüren für die CRL-Abschnitte Phase 1 (CRL1), Phase 2 (CRL2) sowie die Punggol-Erweiterung beinhalten. Das Signaltechnik-System umfasst Siemens Mobility's Trainguard CBTC-Lösung, das moderne Stellwerksystem Westrace MKII sowie das Betriebsleitsystem Rail 9000 für eine vollautomatische Zugüberwachung (Automatisierungsgrad GoA 4) und ermöglicht auf der rund 50 Kilometer langen, 21 Bahnhöfe umfassenden Strecke von CRL1, CRL2 und Punggol-Erweiterung einen vollkommen fahrerlosen Zugbetrieb.

„Wir freuen uns sehr, auf unserer bestehenden Technologiepartnerschaft mit Singapurs Land Transport Authority aufzubauen und sie bei ihren laufenden Bemühungen, ihre städtische Entwicklung effektiv zu gestalten, zu unterstützen. Für unseren regionalen Standort in Singapur stellt dieses Projekt einen weiteren

Meilenstein für unser langfristiges Ziel dar, die Mobilitätslandschaft der Region mit unseren Technologien nachhaltig zu prägen. Wir werden unsere regionalen Kernkompetenzen auch weiterhin durch Investitionen in unsere Lokalisierungsstrategie und die lokale Talententwicklung ausbauen“, sagt Michael Peter, CEO von Siemens Mobility.

### **Automatischer Fahrbetrieb mit CBTC**

Das Trainguard CBTC System ist die leistungsstarke CBTC-Lösung von Siemens Mobility, die es Betreibern ermöglicht, durch mehr Züge auf der Strecke ihre Netzkapazität zu erhöhen und zusätzlich auch Zuverlässigkeit und Energieverbrauch zu verbessern. Die funkbasierte Technik bestimmt die genaue Position eines jeden Zuges auf den Schienen und steuert die Geschwindigkeit. Das erhöht die Fahrgastsicherheit und ermöglicht eine laufende Aktualisierung des Zustands des Gesamtsystems. Die Folge sind weniger Verspätungen sowie aktuelle Reiseinformationen. Das Trainguard CBTC System kommt derzeit bei der Downtown Line (DTL) sowie der im Bau befindlichen Jurong Region Line (JRL) Singapurs zum Einsatz, ebenso wie bei anderen weltweiten Projekten beispielsweise in der Türkei, Brasilien und Spanien.

### **Siemens Mobility in Singapur**

Dieses Projekt baut auf der bereits vertrauensvollen und gewachsenen Beziehung zwischen Siemens Mobility und Singapur auf. Diese umfasst:

- Signalsystem, Depot-Ausrüstung und Elektrifizierung für die im Bau befindliche Jurong Region Line (JRL),
- Signalsystem, Elektrifizierung und CBTC-Simulationsanlage für die Downtown Line (DTL),
- Elektrifizierungsausrüstung für zwei weitere MRT-Projekte: die Circle Line Stage 6 und die Erweiterung der North-East Line,
- sowie Depot-Ausrüstung für das East Coast Integrated Depot, das erste Depot weltweit, das drei Zugdepots und ein Busdepot auf einem Gelände integriert.

Diese Pressemitteilungen und eine Infografik finden Sie unter: <https://sie.ag/41gUiu3>

### **Ansprechpartner für Journalisten**

Moritz Krause

Tel.: +49 162 3480575; E-Mail: [moritz.krause@siemens.com](mailto:moritz.krause@siemens.com)

Folgen Sie uns auf Twitter: [www.twitter.com/SiemensMobility](https://www.twitter.com/SiemensMobility)

Weitere Informationen zur Siemens Mobility GmbH finden Sie unter [www.siemens.de/mobility](http://www.siemens.de/mobility)

**Siemens Mobility** ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 175 Jahren ein führender Anbieter im Bereich intelligenter Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, ein umfangreiches Softwareportfolio, schlüsselfertige Bahnsysteme sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit digitalen Produkten und Lösungen ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2022, das am 30. September 2022 endete, hat Siemens Mobility einen Umsatz von 9,7 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 38.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.siemens.de/mobility](http://www.siemens.de/mobility).